Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-002516/2025
an die Kommission
Artikel 144 der Geschäftsordnung
Harald Vilimsky (PfE), Georg Mayer (PfE)

Betrifft: Widerstandsfähigkeit und Verbesserung der Stromnetzinfrastruktur in der EU – Lehren aus dem Stromausfall auf der Iberischen Halbinsel

Der großflächige Stromausfall am 28. April 2025 in Spanien und Portugal hat dramatisch gezeigt, wie fragil und gefährdet die Energieversorgung in Europa geworden ist. Die explosionsartige Volatilität der Strompreise und die Folgen für Verbraucher und Industrie werden zunehmend besorgniserregend.

1. Plant die Kommission eine stärkere Einbindung nationaler Energieversorger und Betreiber in den Schutz kritischer Infrastruktur oder sogar eine Rückkehr zu mehr staatlicher Kontrolle, um Versorgungsausfälle künftig zu verhindern?

2. Wie will die Kommission sicherstellen, dass der Ausbau der Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen nicht weiterhin zu instabilen Preisen und instabilen Netzen führt?

3. Ist die Kommission bereit, die Zielvorgaben des Grünen Deals und des Pakets „Fit für 55“angesichts der jüngsten Ereignisse und der Energiekrise einer sachlichen Revision zu unterziehen, um die Risiken für die Energieversorgung und Wettbewerbsfähigkeit der EU zu minimieren, anstatt an ideologisch geprägten Vorgaben festzuhalten?

Eingang: 23.6.2025